

Protokoll der 1. ordentlichen Sitzung der Hochschulvertretung der PH Steiermark 03.11.2025

Anwesend:

- Emina Ölmez (VSStÖ, Referentin für Soziales, Vorsitzende)
- Antonia Pfennich (VSStÖ, Stv. Vorsitzende)
- Kilian Hofmüller (VSStÖ, Organisationsreferent, Stv. Vorsitzender)
- Nicolas Burger (VSStÖ, Sachbearbeiter Organisationsreferat)
- Maja Höggerl (VSStÖ)
- Timon Weutz (VSStÖ)
- Marina Rußmann (VSStÖ, Referentin für Gleichbehandlungsfragen) - bis 18:30 Uhr
- Paul Pregl (AG)
- Christian Hackenberg (Referent für Sport- und Gesundheit, Vorsitzender der StV NAWI)
- Laura Dorn (Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) - bis 19:15
- Zuzana Sedlackova (Referentin für wirtschaftliche Angelegenheiten) - online
- Miriam Schmigelski (Referentin für Bildungspolitik)

Abwesende Mandatar*innen:

- Daniela Wöls (VSStÖ)

Beginn: 18:08 Uhr

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, Aufruf der Mitglieder und Referent*innen, sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde ordnungsgemäß ausgesendet.

Emina Ölmez ruft Mitglieder und Referent*innen auf und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Beschluss:

Emina Ölmez stellt den Antrag, dass Emina Ölmez mit der Führung der Redner*innenliste beauftragt werden soll.

- Einstimmig angenommen

Beschluss:

Emina Ölmez stellt den Antrag, dass Kilian Hofmüller mit der Führung des Protokolls beauftragt werden soll.

- Einstimmig angenommen

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Emina Ölmez bringt die vorliegende Tagesordnung zur Abstimmung.

- Einstimmig angenommen

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Emina Ölmez bringt das Protokoll der letzten Sitzung zur Abstimmung.

- Einstimmig angenommen

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

4. Bericht der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreterinnen

Emina Ölmez berichtet:

Zu Semesterbeginn haben wir uns bei den **Erstsemestrigen-Veranstaltungen** der Primarstufe vorgestellt. Dabei konnten wir die ÖH präsentieren und alle Erstis mit **Ersti-Sackerln** versorgen. Zusätzlich haben wir an zwei Tagen **Tutorien für Erstsemestrige** angeboten, die leider nicht stark besucht waren.

Ein weiterer wichtiger Punkt war unsere **Team-Klausur**, bei der wir die Gelegenheit hatten, unsere **Referent*innen und Sachbearbeiter*innen und Studiengangsvertreter*innen weiterzubilden** und unsere **Arbeitsprozesse zu optimieren**. Obwohl der Start etwas holprig war, entwickelte sich die Klausur zu einer positiven und lehrreichen Erfahrung. Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren!

Während der LV-freien Zeit wurde außerdem eine **Ausschreibung** gestartet, durch die wir **viele neue Studierende für die ÖH gewinnen** konnten. Wir freuen uns sehr über das stetig wachsende, engagierte Team. Einige dieser motivierten Personen dürfen wir heute offiziell zu unseren neuen Referentinnen wählen.

Einige organisatorische Punkte möchte ich ebenfalls ansprechen:

Kellerabteil und Büro

Bitte keine privaten Gegenstände im Büro oder Keller abstellen. Falls sich dort etwas Privates befindet, entfernt es bitte zeitnah. Außerdem bitte ich darum, dass unser Büro ordentlich und sauber bleibt – große Schachteln sollen im Keller verstaut und Materialien nach Gebrauch wieder an ihren Platz zurückgelegt werden.

Kostenrückerstattungen

Es gibt ein überarbeitetes Formular für Kostenrückerstattungen. Neu ist das Feld „Kostenstelle“ beim Punkt „Projektdatum/Projektzeitraum“. Bitte ab sofort immer angeben, welchem Referat die Rückerstattung zugeordnet werden kann. Das erleichtert der Buchhaltung die Arbeit am Ende des Wirtschaftsjahres erheblich.

Umgang miteinander & Teambuilding

Mir ist ein respektvoller und wertschätzender Umgang im Team ein großes Anliegen. Wir alle engagieren uns ehrenamtlich, daher sollten Höflichkeit,

Rücksichtnahme und klare Kommunikation selbstverständlich sein. Da wir uns teilweise noch nicht gut kennen, ist es wichtig, offen über Bedürfnisse und Arbeitsweisen zu sprechen, um ein angenehmes Miteinander zu fördern. Wir werden uns künftig alle zwei Monate zu einem gemeinsamen Treffen austauschen (Termine werden vorab per Umfrage festgelegt). Diese Treffen dienen dem Informationsaustausch, dem Berichten aus den Referaten und natürlich auch dem gemütlichen Zusammensitzen und Kennenlernen.

Insgesamt war der Zeitraum sehr arbeitsintensiv, aber auch geprägt von Teamgeist, Engagement und neuen Impulsen für die weitere Zusammenarbeit.

Ein Treffen mit dem Rektorat wurde für den 18. November veranschlagt.

Emina Ölmez: Gibt es Fragen? Nein.

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

5. Bericht der einzelnen Referent*innen (in zumindest schriftlicher Form)

Zuzana Sedlackova, Referat für wirtschaftliche Angelegenheiten, berichtet:

Zuzana Sedlackova:

Ein- und Ausgaben in dem Zeitraum

Juli

- Neuer JVA in Kraft getreten
- FGs erhöht für alle
- STV Kunst Sommerfest

August

- Von der Bundes ÖH 3. Rate bekommen.
- Fördertopf: Exkursionszuschuss

September

- Schlüsselanhänger bestellt
- GPA-Abrechnung vom Spritzerstand im Juni
- STV NAWI: Blöcke bestellt
- STV NAWI: Stifte bestellt
- Sport Referat: Trinkflaschen Bestellung

Oktober

- ÖH-Frühstück
- Edubag Aktion
- ÖH-Seminar in Fürstenfeld

Sonstiges

- Aboverlängerungen bzgl. E-Mail-Server
- Buchhaltungskosten

Allgemein Neues

Wechsel und Vergrößerung über den Sommer in Referaten bezüglich Referent:innenstellen und SB Stellen. Auch im Wirtschaftsreferat gab es eine Veränderung, eine SB Stelle wurde besetzt. Außerdem wurde über den Sommer der JA mit der Buchhaltung in die Wege geleitet und ein Angebot für die Wirtschaftsprüfung wurde an die ADVICON gesendet und bestätigt.

Emina Ölmez: Ich möchte noch über die Wirtschaftsprüfung berichten, die jeder Jahr beschlossen werden muss. Die 3 Angebote wurden eingeholt. Der Jahresabschluss soll mit 31. Dezember fertig sein. Das ist grundsätzlich alles in Ordnung und auch schon in Arbeit. Die ADVICON Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs-GmbH hat die Prüfung für den Jahresabschluss per 30.06.2024 durchgeführt.

Für die Prüfungen der Jahresabschlüsse zum 30.06.2023, 30.06.2022 und 30.06.2021 war die ADVITAX Wirtschaftsprüfungs und Steuerberatungs GmbH, zuständig. Gem. § 40 Abs. 3 HSG kann die ADVICON nochmals beauftragt werden. Anbei zeige ich euch das Angebot der ADVICON.

Emina Ölmez stellt den Antrag, dass die HV das Angebot der ADVICON Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs-GmbH, wie vorliegend, vorbehaltlich der Überprüfung der gesetzlichen Anforderungen, anzunehmen.

- Einstimmig angenommen

Emina Ölmez: Gibt es Fragen? Das ist nicht der Fall.

Miriam Schmigelski, Referat für bildungspolitische Angelegenheiten, berichtet:

Mein Name ist Miriam Schmigelski und ich durfte das BiPol-Referat im Juli 2025 übernehmen. Seit meiner Übernahme, die ja mitten in der Lehrveranstaltungszeit war, ist nicht wirklich viel passiert. Es hat sich eine Person mit einer Frage zu den Abschlussreflexionen der Praktika gemeldet, die ich selbstverständlich beantwortet habe.

Was den Plagiatsscan betrifft, gab es leider das Problem, dass die Genehmigungsanfragen nicht an uns versendet wurden, weil die entsprechende Einstellung in unserem PlagAware-Account deaktiviert war. Das ist inzwischen behoben und es kommen seit ca. anderthalb Wochen die Mails wieder an (in dem Zeitraum waren es 2 Anfragen). Julia vermutet, dass das Umstellen der Einstellung im Zuge der Lizenzverlängerung passiert ist und durch die Übergabe im Sommer zunächst nicht aufgefallen ist. Seit Juli wurden aber 10.013 Credits verwendet (Vergleich Juli 2024 – November 2024: 7.406).

In näherer Zukunft ist geplant, eine kleine Social-Media Kampagne zu starten, in denen für LA-Studierende wichtige Begriffe und Konzepte (z.B. „Gesamtschule“) erklärt werden und Links zum schnellen Auffinden von wichtigen Seiten (z.B. Lehrplan oder LBVO) zur Verfügung gestellt werden. Außerdem steht ein bundesweites Vernetzungstreffen aller BiPol-Referent_innen an, der voraussichtlich im November stattfinden wird

Emina Ölmez: Gibt es Fragen? Nein.

Emina Ölmez, Referat für sozialpolitische Angelegenheiten, berichtet:

Im Berichtszeitraum wurden diverse Mails beantwortet und Fahrtkostenzuschüsse (FKZ) bearbeitet. Insgesamt können 1.474 Euro ausbezahlt werden. Außerdem wurden die Richtlinien überarbeitet und angepasst.

Für die kommenden Monate sind mehrere Veranstaltungen geplant:

„Pulliverkauf“ im November

Workshop „Berufseinstieg“ mit Annas Tafelzauber am 11. Dezember 2025

„Die Nacht der offenen Word-Dokumente“ am 17. Dezember 2025

Materialworkshop im April 2026

Diese Maßnahmen und Veranstaltungen sollen die Studierenden sowohl finanziell als auch organisatorisch und in ihrer Berufsvorbereitung unterstützen.

Bezüglich der Richtlinienanpassung: Die Anpassungen betreffen die Bereiche Fahrtkostenzuschuss, Exkursionszuschuss, Materialkostenzuschuss und Sozialtopf. Neu ist, dass nun auch Sekundarstufen-Studierende Anträge auf FKZ und MKZ stellen dürfen. Zwar werden PH-Hauptinskribierte weiterhin bevorzugt behandelt, jedoch war es uns wichtig, auch Sekundarstufen-Studierenden die Möglichkeit zu geben, finanzielle Unterstützung zu erhalten – insbesondere, da mehrere Studierende, vor allem aus dem Bereich Werken, auf die hohen Materialkosten hingewiesen haben. Anbei zeige ich euch die angepassten Richtlinien.

Emina Ölmez: Gibt es Wortmeldungen dazu?

Emina Ölmez stellt den Antrag, dass die HV die überarbeiteten Richtlinien beschließen möge.

- Einstimmig angenommen

Marina Russmann, Referat für Gleichbehandlungsfragen, berichtet:

Wir super fleißigen Mäuse sind schon Mitte September in die Arbeit eingetaucht. (Wirkliche Ferien sind für uns ein Fremdwort, wir studieren halt doch Lehramt.) Mitwirkend beim Ersti Sackerl packen und beim Ersti Tutorium für Lehrveranstaltungsanmeldungen. Bei einem feministischen Event wurden bereits erste Kontakte geknüpft und ein Austausch mit dem Verein „selbstbestimmt leben“ für inklusive Stadtspaziergänge gestartet.

Am 19.09 haben wir uns zu einem ersten internen Meeting getroffen, wo allgemeine Basics geteilt und gemeinsame Fokussierungen festgehalten wurden. Es wurden Kooperationen mit dem Gender- und Diversitätsrat der PH und den Queer-Referaten aufgenommen, intensiviert und auch dort gemeinsame Zusammenarbeiten ausgemacht. Zum Gender- und Diversitätsrat haben wir persönlichen und schriftlichen Austausch und wir durften auch bei der internen Beiratssitzung unsere Punkte, die uns wichtig sind, einbringen -eine dritte Spalte bei Anwesenheitslisten, Awareness Team, Ist Luisa da? Und die Besprechung von weiteren Umsetzungen, wo generelle Überschneidungen zwischen deren und unseren Fokussierungen liegen. Seit diesem Semester sind wir auch in einem recht aktiven Discordchannels der Queer Referate, wodurch unser Logo und die

ÖHPHST namentlich bei allgemeinen Informationen genannt wird. Auch hier sind wir bei Sitzungen, Meetings, dabei, und wirken bei gemeinsamen Events mit, beispielsweise beim Pizza-backen-Event am 25.10.25.

Natürlich darf hier auch unser schönes Seminarwochenende Mitte Oktober in Fürstenfeld nicht fehlen, wo weitere Details unseres Jahresschlachtplanes ausgearbeitet wurden.

Laufend werden Mails gecheckt und Menstruationsartikeln aufgefüllt.

Ich werde mich mit meinem tollen Team bemühen in die großen Fußstapfen von Hanna und Antonia zu treten und freue mich schon auf ein sehr inklusives Miteinander.

Mit freundlichen Füßen,
Marina

Emina Ölmez: Gibt es Fragen? Das ist nicht der Fall.

Christian Hackenberg, Referat für Sport und Gesundheit, berichtet:

Am 28. Juni 2025 fand das ÖH-Beachvolleyballturnier statt, an dem insgesamt 19 Teams in den Kategorien Herren, Damen und Mixed teilnahmen.

Am 17. September 2025 wurden Trinkflaschen mit dem gleichen Aufdruck wie die Turnsackerl bei der Firma Zaprinta bestellt.

Zudem wurden mehrere Veranstaltungen organisiert: die erste Turnereinheit am 30. Oktober 2025 von 18:45 bis 20:30 Uhr, ein Bouldern-Termin am 6.

November 2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr sowie ein Blutspendetermin am 1.

Dezember 2025 von 11:30 bis 13:30 Uhr.

Darüber hinaus wurden regelmäßig diverse Mails beantwortet und organisatorische Aufgaben erledigt.

Emina Ölmez: Können Studierende zum Bouldern auch nachkommen?

Christian Hackenberg: Das ist kein Problem, dafür liegt dort eine Liste auf.

Emina Ölmez: Gibt es Fragen an das Sportreferat? Das ist nicht der Fall. Lieber Christian, ich möchte dir für deinen Einsatz wirklich danken! Du leistest großartige Arbeit in der ÖH und arbeitest wirklich super selbstständig!

Sebastian Neugebauer, Referat für Digitalisierung, berichtet:

Leider kann ich aufgrund meiner Arbeit nicht selbst an der Sitzung teilnehmen. Darum hier der schriftliche Bericht:

- Stellenausschreibungen werden weiterhin, bei eingelangen in meinen Mailordner, jeweils innerhalb einer Woche nach Erhalt hochgeladen. – In den letzten Monaten kamen jedoch keine Anfragen bezüglich Ausschreibungen, die ich online stellen könnte.
- Der Speicher für die Mails wird langsam knapp – darum bitte ich alle Referent*innen und Mandatar*innen, die eine eigene Mailadresse haben bzw. eine Mailadresse für die Referate, ihre Mails (zb im Cloud Speicher von World4U) zu archivieren um Platz zu schaffen. Alternativ bleibt würde sonst ein Zusatzpaket für mehr Mail Speicher in Frage kommen.

- Als Idee für die Website, zusätzlich zu den Stellenangeboten, wäre für die Studierenden eine Möglichkeit zu schaffen, ihre Forschungsumfragen etc. zu bewerben. Ihr könnt euch dazu gerne Gedanken machen und mir Feedback dazu geben.

Sollte es von euch Anregungen, Wünsche etc. geben, schreibt mir wie immer gerne auf digitales@oeh-phst.at

Liebe Grüße,
Sebastian Neugebauer

Emina Ölmez: Gibt es Wortmeldungen? Nein.

Laura Dorn, Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, berichtet:

Durch die neuen Studis haben wir auf Instagram mittlerweile 1655 Follower*innen. In letzter Zeit kamen einige Postings online, um die Sozialref-Zuschüsse, Infos für Erstis und aktuelle Veranstaltungen zu teilen. Mittlerweile sehen unsere Postings im Schnitt 2000 – 3000 Personen.

In nächster Zeit ist eine Teamvorstellung geplant. Hier werden die Referate wie immer als Postings vorgestellt und zusätzlich wird es Storys geben mit den Tätigkeiten der Referate. Mit denen möchte ich auch ein neues Highlight erstellen. Ich werde auch bald eine Liste für die Adventgewinnspiele ausschicken, es wäre cool wenn wir beim Überlegen für die Schätzfragen und der Gewinne wieder zusammenhelfen.

Bei Anfragen für Postings haben wir uns auch eine Neuerung überlegt. Der/Die Referent:in jedes Referats wird in die Social Media Gruppe hinzugefügt und ich bitte euch Anfragen für Postings rechtzeitig (am besten, sobald ihr den Termin wisst) und ausschließlich in die Social Media Gruppe zu stellen!

Wir werden auch bald wieder Goodies bestellen. Die ursprünglich geplante Taschenbestellung hat sich ein bisschen verzögert, da ich gleich zusammenwarten möchte und Kullis, Schoki usw. gleich mitbestellen möchte. Falls jemand Wünsche für Goodies hat, bitte mir bald sagen!

Goodies zum bestellen: Schoki, Kullis, Sackerl, Notizblöcke?, Lesezeichen?

Emina Ölmez: Gibt es Fragen? Nein.

Kilian Hofmüller, Referat für Organisation, berichtet:

Aus dem OrgRef gibt's einige Dinge zu berichten. Zuallererst, die personelle Veränderung: Über den Sommer hat David seine Tätigkeit als Sachbearbeiter niedergelegt, ein riesengroßes Dankeschön an ihn und sein Engagement an dieser Stelle, an seine Stelle ist Marcel getreten. Es gab zwar in diesem Semester noch kein Event, der erste Getränkestand ist jedoch bereits am Mittwoch, danke an alle die sich bereits für Barschichten eingetragen haben. Weiters ist am 11.11. die alljährliche Buschenschankfahrt nach Riegersburg, dabei läuft die Anmeldung derzeit noch etwas schleppend weswegen die Anmeldefrist verlängert wurde. Für

Ende November ist ein Punsch- bzw. Glühweinstand in Kooperation mit dem ÖGB geplant. Bezüglich der Getränkestände ist geplant eine umfangreichere Dokumentation einzuführen, die einerseits die Ein- und Ausgänge der Bargeldkassen besser dokumentiert und die auch dazu dienen soll, in Zukunft die Bestellmengen für Events besser abschätzen zu können.

Leider sind die Planungstätigkeiten in den letzten Wochen mit großem Aufwand verbunden, da die Antworten von Seiten der PH, beispielsweise die Genehmigungen für die Stände, oft länger auf sich warten lassen. Die Exkursionsförderung für die Busse wurde im September einmal in Anspruch genommen.

Maja Höggerl und Christian Hackenberg bieten an, das Posting zur Buschenschankfahrt auch über die Kanäle ihrer STVen zu teilen.

Emina Ölmez: Gibt es Fragen dazu? Nein.

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

6. Bericht der Studienvertretungsvorsitzenden

Christian Hackenberg berichtet für die Studienvertretung Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung – Nawi:

Am 11. September 2025 fand ein STV-Treffen statt, bei dem verschiedene Themen besprochen wurden. Dazu zählten die Bestellung von Goodies (Kugelschreiber und Blöcke bei Flyeralarm), die Edubags, der Instagram-Auftritt, die Planung der Welcome Week sowie anstehende Veranstaltungen.

Für die Infoveranstaltung an der PH am 29. September 2025 wurde vereinbart, dass die ÖH bzw. die STV sich dort vorstellen wird. Außerdem wird sich die Studienvertretung im Rahmen der Welcome Week am 30. September 2025 auf Einladung der Chemiedidaktik präsentieren. Die Edubag-Aktion ist für den 6. und 7. Oktober 2025 geplant.

Am 30. Oktober 2025 ist ein Treffen mit der IV-Chemie der KFU und der TU Graz vorgesehen, bei dem Ideen zu möglichen Kooperationen gesammelt und Erfahrungen ausgetauscht werden sollen. Zudem übernimmt die STV weiterhin die Beantwortung von Mails und Nachrichten auf der Instagram-Seite.

Für das Wintersemester sind mehrere Veranstaltungen geplant, darunter ein Stammtisch sowie ein gemeinsames NAWI-Kino mit der IV-Chemie.

Emina Ölmez: Gibt es Wortmeldungen? Nein.

Kabir Delic berichtet für die Studienvertretung Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung – KUNST:

Zu Beginn des Semesters wurden alle Erstsemestrigen in eine gemeinsame WhatsApp-Gruppe aufgenommen. Dort stellte sich die Studienvertretung, Kabir (Studienvertretung), Natalie (1. Stellvertretung) und Jakob (2. Stellvertretung), vor und bot Unterstützung bei Fragen und Anliegen an. Zudem wurde darauf hingewiesen, dass die Vertretung als Sprachrohr zwischen Studierenden und Lehrenden fungiert und bei der Vermittlung von Anliegen behilflich ist. In den

neuen Räumlichkeiten steht nun eine Küche zur Verfügung, die bereits im Rahmen einer Lehrveranstaltung gemeinsam genutzt wurde. Dabei wurde ein gemeinsames Kochen organisiert, das von den Studierenden sehr gut angenommen wurde und zum gegenseitigen Kennenlernen beigetragen hat. In dem Raum befindet sich außerdem eine Kaffeemaschine. Derzeit wird überlegt, Kaffeepads anzuschaffen, um den Studierenden eine günstigere Alternative für Heißgetränke anzubieten, da die großen Kaffeeautomaten vergleichsweise teuer sind. Ein regelmäßiges Angebot am Institut ist außerdem der Dienstagssalon, der von Jürgen organisiert wird. Dieser findet ab nächster Woche wieder jeden Dienstag ab 18 Uhr statt und dient als offenes Atelier für alle Studierenden von Kunst+. Beim ersten Termin soll gemeinsam ein Programm für das Wintersemester erstellt werden. Der Salon lebt von den Ideen der Teilnehmenden und bietet Raum, eigene Projekte und künstlerische Interessen einzubringen. Geplant sind unter anderem Themen wie Druckwerkstatt, Aktzeichnen, Filmabende und Malerei. Das Ziel des Formats ist es, neben dem regulären Studium die eigene künstlerische Praxis zu fördern und den Austausch zwischen den Studierenden zu stärken. Für Dezember ist eine Weihnachtsfeier in den neuen Räumlichkeiten geplant, um das Jahr in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam ausklingen zu lassen und das gegenseitige Kennenlernen weiter zu fördern. Darüber hinaus haben wir vor für das kommende Semester weitere Treffen und kreative Projekte zu planen, die den Austausch und die Gemeinschaft innerhalb des Lehramts Kunst weiter ausbauen sollen. Liebe Grüße Kabir, Natalie & Jakob

Emina Ölmez: Danke! Gibt es Fragen zu dem Bericht? Nein.

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

7. JVA 2025/2026

Emina Ölmez: In der letzten Sitzung haben wir über die Funktionsgebühren gesprochen bzw. darüber, dass das Referat für Gleichbehandlungsfragen und das Referat für Sport und Gesundheit gleich viel bekommen sollte, wie alle anderen Referate. Dem stimme ich natürlich zu und habe deswegen den JVA dementsprechend angepasst. Hier seht ihr den JVA und die angepassten Funktionsgebühren.

Emina Ölmez: Gibt es Fragen?

Emina Ölmez stellt den Antrag, dass die HV die Änderung des JVA 2025/2026 beschließen möge.

- Einstimmig angenommen

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

8. Wahl der Referent*innen

Emina Ölmez bittet die einzelnen Personen um kurze Vorstellung.

Emina Ölmez: Bevor ich das Wahlprozedere erkläre, stelle ich den Antrag, die Abstimmung en bloc durchzuführen.

- Einstimmig angenommen

Die einzelnen Mandatar*innen werden aufgerufen und erhalten den Stimmzettel.

Durchführung der Wahl.

Nach der Durchführung wird die Sitzung um 19:11 für 10 Minuten unterbrochen.

Auszählung durch Nicolas Burger (VSStÖ) und Paul Pregl (AG).

Die Sitzung wird um wieder aufgenommen.

Nicolas Burger verkündet, dass alle Referent*innen einstimmig gewählt wurden.

Emina Ölmez: Nehmen alle Anwesenden die Wahl an, alle ? Ja.

Emina Ölmez stellt den Antrag, dass die HV die Vernichtung der Stimmzettel beschließen möge.

6 Pro-Stimmen

1 Gegenstimme

0 Enthaltungen

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

10. Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

Es gibt keine Anträge.

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt.

11. Allfälliges

Emina Ölmez: Gibt es Allfälliges?

Christian: Was muss ich bei der Kostenstelle bei den veränderten Kostenrückerstattungen angeben? Und ab welcher Grenze braucht eine Zahlung eigentlich einen HV-Beschluss? Und, leider gibt es immer noch Probleme mit dem Turnsaal, da auch beim letzten Mal Education in Motion wieder teilweise Türen versperrt waren.

Emina Ölmez: Bei der Kostenstelle muss nur das Referat angegeben werden, ab 6000€ würde es einen HV-Beschluss brauchen, ab 800€ brauchst du drei vergleichbare Angebote. Das Thema mit den versperrten Türen im Turnsaal werden wir mit dem Rektorat besprechen.

Emina Ölmez: Gibt es weitere allfällige Punkte? Nein.

Emina Ölmez schließt den Tagesordnungspunkt und beendet die Sitzung.

Sitzungsende: 19:27